

INHALT

AUFBRUCH

Prolog	11
«Wie selbstverständlich in die Anthroposophie hineingewachsen»	13
Kindheit in Wien	16
Im Schottengymnasium	25
Freundschaft mit Eugen Kolisko	30
Die Forderung des Schicksals	35
Erkenntniswissenschaftliche Forschung im Weltkrieg	54

BEWUSSTSEINSWENDE

Ein historisches Entscheidungsjahr	77
Kämpfer für die soziale Dreigliederung	85
«Ein Festesakt der Weltenordnung»	96
Der Waldorflehrer	102
Mitte des Lebens	109
Das Gralsbuch	117
Der Goetheanum-Redner	126

TATEN UND ENTWÜRFE

Aufgabenfeld Anthroposophische Gesellschaft	141
Nach Rudolf Steiners Tod	153
Eine Jugendtagung	172
Entdeckungsreisen	181
Die Zusammenarbeit mit D. N. Dunlop	206
König Leopolds Plan	229
«Rudolf Steiner als Tröster»	245

ANHANG

Autobiographische Skizzen	261
Ergänzende Hinweise zu einzelnen Kapiteln	278
Anmerkungen	283
Verzeichnis der Abbildungen	292